



© weitzspielgruppe.ch

Weiterbildungen

Topaktuell und horizontenerweiternd

Nie zuvor hat sich die Wissenschaft derart stark für die frühe Kindheit interessiert wie heute. Viel wird geforscht zu kindlichen Entwicklungsprozessen, und die Erkenntnisse bestätigen die Spielgruppenpädagogik immer wieder auf eindrückliche Weise. Ein Beispiel: Die Bedeutung des freien Spiels oder kreativer Prozesse ist heute unbestritten. Deshalb stellt Ihnen die IG Spielgruppen Bildung zwei taufrische Bildungsangebote vor, mit denen Sie sich nicht nur auf den neusten Stand der Wissenschaft bringen. Sie kehren inspiriert und mit frischen Impulsen in den Spielgruppenalltag zurück.

1 Diplommodul Spiel- und Gestaltungsprozesse

Spiel und Kreativität – zwei grosse Kerntemen der Spielgruppenarbeit. Es liegt also auf der Hand, diese Themen nach der Basisausbildung in einem zusätzlichen Diplommodul zu vertiefen.

Deshalb wird das neue Diplommodul «Spiel- und Gestaltungsprozesse» zukünftig das Diplommodul «Selbsterfahrung» nach einer Übergangszeit ersetzen.

In diesem neuen Modul können Sie Ihr Wissen über das (kindliche) Spiel vertiefen und erweitern, Gestaltungsprozesse erleben und verstehen und den Einfluss der Gruppendynamik erfahren – dafür finden zwei der drei Modultage mit einer Übernachtung statt und werden von zwei Auszubildenden geleitet und begleitet. Sie sehen – auch im neuen Modul spielen Selbsterfahrung und die fachpersönliche Entwicklung eine tragende Rolle.

Diplommodul Spiel- und Gestaltungsprozesse

Freitag, 3. März 2023, 15 Uhr, bis Samstag, 4. März 2023, 16.30 Uhr, Samstag, 25. März 2023, 9.30 bis 15.30 Uhr, in Zürich. Mehr Infos und anmelden: QR-Code scannen



© ratman@bluewin.ch

2 Weiterbildungstag: Künstlerische und kulturelle Bildung von Anfang an

Was haben künstlerische Prozesse und kulturelle Bildung mit der Spielgruppe zu tun? Eine Menge! Dieser einzigartige Weiterbildungstag im Kunsthaus Zürich öffnet eine Welt, in der offensichtlich wird, warum kleine Kinder und künstlerische Prozesse kein Widerspruch sind.



©Henilatho/Adobe.com

In den Museumsräumen erfahren Sie Kunst und Kultur, im Malatelier des Chipperfield-Baus erleben Sie künstlerische Verfahren und Prozesse. Bereichern Sie Ihren Spielgruppenalltag, und profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung der Kunstvermittlerin und Museumspädagogin Barbara Brandt, die zu diesem Weiterbildungstag sagt: «Mir ist es ein besonderes Anliegen, den Menschen den Reichtum und die Vielfalt dieser Welt näherzubringen. Auf vergleichsweise kleiner Fläche bekommen wir in Museen einen sinnlichen Eindruck von dieser Welt und können beobachten, wie sich der Blick des Menschen über viele Jahrhunderte verändert hat. Kunst und Kultur sind keine Nebensache – auch für kleine Kinder nicht, findet die UNESCO-Kommission der Schweiz. Kulturelle und künstlerische Bildung ist ein Kinderrecht. Hier setzt diese neue Weiterbildung an. Künstlerisch-kreative Prozesse finden in Spielgruppen dann statt, wenn wir den freien Ausdruck der Kinder zulassen und sie dabei respektvoll begleiten. Ich freue mich, wenn die Teilnehmenden ihren Kompetenzrucksack mit vielfältigem Know-how aus der künstlerischen Praxis packen und kleinen Kindern eine entdeckenswerte Umgebung bereitstellen möchten. Betreten Kinder eine Spielgruppe mit der Frage «Was gibt es zu entdecken?», sind sie Akteur/innen. Fragen sie sich aber: «Wo liegt mein Spiel?», sind sie Ausführende. Darin liegt ein grosser Unterschied, und diesem wollen wir auf den Grund gehen.»

Als Ausbilderin sowie Diplomexpertin der IG Spielgruppen Bildung und Lehrperson für Gestaltungsunterricht im Bildungszentrum Kinderbetreuung BKE kennt Barbara Brandt die Bildungsbedürfnisse von Kleinkindern und den Spielgruppenalltag genauso wie die Welt der Kunst, in die sie kleine Kinder und ihre Eltern auf ihren Streifzügen durchs Museum mit grosser Freude begleitet.



Künstlerische und kulturelle Bildung von Anfang an
21. Januar 2023, 9.30 bis 16.30 Uhr, Kunsthaus Zürich, Chipperfield-Bau
Mehr Infos und anmelden: QR-Code scannen

Herzliche Gratulation zum Diplomabschluss

... zum Diplom:

Sabrina von Wartburg, Rüttenen

Daniela Wegmann, Chur

Manuela Zimmermann, Lanzenneunforn

Christine Berger, Belp

Francesca Surano, Kaltbrunn

... zum Kombi-Diplom:

Sandra Rieke, Wahlendorf



© Receh Lancar/Jayal Adobe.com

ONLINE UMFRAGE

IHRE MEINUNG IST
UNS WICHTIG!

© MHI/Adobe.com

Wer sich nicht bewegt, bleibt sitzen

Damit sich die IG Spielgruppen Bildung weiterentwickeln kann, braucht sie Ihre Hilfe. Ihre Meinung ist gefragt! Danke, dass Sie sich Zeit nehmen. **Hier geht es zur Kund/innenumfrage:**

www.spielgruppe.ch/bildung-umfrage

